



## *Defence Fire & Rescue Station Sennelager*

Jahresbericht 2022

### **News**

Corona war das beherrschende Thema und hatte auch uns voll im Griff. Immer wieder personelle Ausfälle. Besonders hatte es uns im Juli des Jahres erwischt, als mitten in der Urlaubszeit ein Großteil der Mannschaft krankheitsbedingt trotz der ergriffenen Hygiene und Schutzmaßnahmen ausfiel. Ein noch nie dagewesener Personalnotstand! Um überhaupt dienst und einsatzfähig bleiben zu können haben wir das noch verbliebene Personal der beiden Wachabteilungen schichtübergreifend gemischt und aufgeteilt um entstandene Lücken in der Mindeststärke füllen zu können. Ein Dank sei hier einmal an alle auszusprechen, die durch Ihre Bereitwilligkeit und Flexibilität dazu beigetragen haben, dass wir diese Situation meistern konnten. Ebenfalls geht ein Dank an unseren Arbeitgeber, welcher seine Beschäftigten während der gesamten Corona Zeit in jeglicher Form unterstützt hat.

Auf dem Truppenübungsplatz lief der Übungsbetrieb über das Jahr hinweg wieder an. So mussten schon im Monat März über 60 Flächenbrände bekämpft werden. Neben der neuen Einsatzbekleidung wurde auch neue leichtere und bequemere Schutzbekleidung (Jacke, Bundhose) für die Bekämpfung der Flächenbrände beschafft.

Seit dem „Neustart“ Anfang 2020 fand zum Ende des Jahres das erste Mal ein Audit durch das Hauptquartier in England statt. Der Deputy Fire Chief und sein Team informierten sich über den Leistungsstand unserer Feuerwehr und hatten auch gute Nachrichten mit im Gepäck, unter anderem dass sich die anstehende Neubeschaffung von zwei Waldbrandbekämpfungs- und zwei Löschfahrzeugen weiter konkretisiert hatte, so dass die dafür vorgegebene „Timeline“ die Auslieferung von den beiden Waldbrandbekämpfungsfahrzeugen schon in der ersten Jahreshälfte des Jahres 2024 vorsieht.

Von 1892 bis 1953 bestand auf dem Truppenübungsplatz keine eigene Feuerwehr. Die Truppe musste die Brände selber löschen. Sie wurde bei größeren Bränden durch die freiwilligen Feuerwehren der umliegenden Gemeinden unterstützt. Nach dem Schießen und an den Wochenenden hatte die Truppe Brandkommandos zu stellen, die bei gemeldeten Bränden zum Löschen eingesetzt wurden. Da die freiwilligen Feuerwehren oft zu spät eintrafen und sie keine Ortskenntnisse besaßen, entschloss sich das Britische Militär, im Jahr 1953, eine eigene Feuerwehr aufzubauen. Mit dieser Aufgabe wurde der damalige Amtsbrandmeister des Amtes

Schloß Neuhaus, Anton Husemann beauftragt, dessen Leiter er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1976 blieb. Die Besatzung bestand aus 10 Mann; je 5 Mann pro Schicht besetzten die Wache rund um die Uhr. Das erste Löschfahrzeug war ein 6 Tonnen schwerer Bedford, der mit einem 1.800 Liter fassenden Löschwassertank ausgestattet war.



Anton Husemann





## Ausblick

In diesem Jahr besteht die britische Feuerwehr in Sennelager 70 Jahre.

Es ist geplant, dieses Jubiläum entsprechend mit einem offiziellen Festakt für geladene Gäste zu feiern und als zweite Veranstaltung mit einem Tag der offenen Tür in 2024 abzuschließen. Wir hoffen im Rahmenprogramm dieses Tages zumindest schon einmal einen Teil der neu beschafften Löschfahrzeuge präsentieren zu können.

## Einsätze 2022: 491

Der warme und trockene Sommer trug dazu bei, dass ein Anstieg der Brände auf dem Truppenübungsplatz gegenüber den Vorjahren zu verzeichnen war. Durch Stellung von Brandsicherheitswachen während des Übungsbetriebes konnten zahlreiche Brände schon in der Entstehungsphase bekämpft und so die Schäden für Umwelt und Natur auf ein Minimum begrenzt werden.

Weiterhin unterstützen wir auch die Feuerwehr Paderborn und den Rettungsdienst bei Einsätzen im Bereich der Normandy Kaserne oder im zivilen Bereich von Sennelager.

	<b>2022</b>	2021	2020	2019	2018	2017
Einsätze gesamt	<b>491</b>	417	397	295	380	557
Brände	<b>128</b>	28	24	33	56	112
davon auf dem Truppenübungsplatz	<b>113</b>	13	15	21	34	99
Brandsicherheitswachen zusätzlich	<b>32</b>	18	15	26	16	
Hilfeleistungen	<b>155</b>	205	251	141	206	228
Brandmeldeanlagen (zum Großteil Fehlalarme oder techn. Störungen)	<b>128</b>	164	103	92	99	185
Sonstige Fehlalarme	<b>28</b>	2	4	3		
FW Paderborn, Rettungsdienst	<b>20</b>					

## Personal (30)

Die Feuerwache verfügt über folgenden Personalstand:

Line Manager (Leiter der Feuerwehr/Stellvertreter):	2
Watch Manager (Wachabteilungsleiter):	2
Crew Manager (stellv. Wachabteilungsleiter):	4
Firefighter / Watchkeeper (Zentralist / Leitstelle, Stellv.):	4
Firefighter (Feuerwehrmänner):	18

Gott zur Ehr` – dem Nächsten zur Wehr!

Hans-Joseph Kammerer  
Wachabteilungsleiter